

## Fünf Bündner Podestplätze im Tirol



Schützinnen und Schützen des Bündner Schiesssportverbandes welche die Bündner Farben vertreten haben an den internationalen Wettkämpfen der Arge-Alp in Innsbruck.

Die Delegation des Bündner Schiesssportsverbandes, die an den internationalen Arge-Alp Wettkämpfen im Tirol teilgenommen hat, überzeugte vor allem als Team mit vier Podestplätzen. Für die einzige Einzelmedaille sorgte Nando Flütsch mit der Freipistole.

Gion Nutegn Stgier

Das Arge-Alp Schiessen ist ein internationaler Wettkampf, wo sich Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus mehreren Alpenländern messen in den Disziplinen Pistole 10/50 Meter und Gewehr 10/50 Meter. Die rund 190 Schützen und Schützinnen welche an der Austragung 2017 in Innsbruck teilgenommen haben, kamen aus folgenden Regionen: Lombardei, Trentino, Südtirol, Tirol, Salzburg, Bayern, St. Gallen, Vorarlberg, Tessin und Graubünden. Geschossen wird in verschiedenen Distanzen in mehreren Kategorien, Einzel und als Mannschaft.

## Zweiter Platz für das Juniorinnen-Team

Bei zum Teil sehr unterschiedlichen, ja sogar schweren Verhältnissen im 50 Meter Gewehr-Wettkampf, zeigten sich die Schützen und Schützinnen des Bündner-Teams treffsicher. Stark schossen Christina Ambühl, Davos, Natascha Bischoff, Mastrils und Annina Tomaschett, Trun in der Teamkonkurrenz Gewehr 50 Meter liegend. Das Bündner Trio belegte den guten zweiten Rang hinter der überlegenen Sieger-Mannschaft St. Gallen.

## Auch das Junioren-Team war treffsicher

Ebenfalls treffsicher zeigten sich die drei Junioren Tino Coccia, Ruen, Leandro Petschen und Chris Wolf, Trun. Im Liegend-Program und im Drei-Stellungswettkampf Gewehr 50 Meter, belegte das Team des Bündner Schiesssportsverbands jeweils den hervorragenden dritten Platz. Zielsicher zeigten sich die drei Junioren auch im Teamprogram mit dem Luftgewehr 10 Meter. Die Bündner beendeten diese Region-Konkurrenz als Dritte mit einem weiteren Podestplatz. In der Alpenländer Gesamtwertung belegte Graubünden den guten 5. Rang. Es siegte Bayern, vor Tirol und St. Gallen.

## Flütsch und Tomaschett

In den verschiedenen Einzelwettkämpfen sicherte sich Nando Flütsch, St. Antönien, bei den Junioren mit der Freipistole 50 Meter, mit 514 Punkten den zweiten Platz, hinter Frederik Zurschmieder, St. Gallen. Damit war der Prättigauer Junior für den einzigen Bündner Podestplatz verantwortlich, in der Einzelwertung in Innsbruck. Bei den Eliteschützen fehlten Elena Tomaschett, Rabius, im Gewehr 50 Meter Drei-Stellungsmatch, mit 561 Punkten, nur vier Punkte für einen Podestplatz. Sie war die einzige Schützin die sich in allen drei Disziplinen, immer im Vorderfeld der Eliteschützen klassieren konnte. Treffsicher war aber auch Christina Ambühl mit ihrem 6. Rang in der Kategorie Gewehr 50 Meter liegend.

## Positive Bilanz

Hubert Tomaschett, der Delegationsleiter des Bündner Schiesssportverbandes und Chef Match Leistungssport war mit den Leistungen der 15 Schützen und Schützinnen aus Graubünden zufrieden. Er machte eine positive Bilanz seiner Mannschaft welche die Bündner Farben vertreten hat an den Wettkämpfen in Innsbruck und fünf Podestplätze holte.